



## **Bemerkungen des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen zu dem Artikel “Untersuchung über Einsatzmöglichkeit der Blockausgleichung in Österreich“**

N. N.

Österreichische Zeitschrift für Vermessungswesen und Photogrammetrie **63** (3), S. 94

1975

Bib<sub>T</sub>E<sub>X</sub>:

```
@ARTICLE{N._VGI_197508,  
  Title = {Bemerkungen des Bundesamtes f{"u}r Eich- und Vermessungswesen zu dem  
    Artikel ‘‘Untersuchung {"u}ber Einsatzm{"o}glichkeit der  
    Blockausgleichung in {"O}sterreich‘‘},  
  Author = {N., N.},  
  Journal = {"O}sterreichische Zeitschrift f{"u}r Vermessungswesen und  
    Photogrammetrie},  
  Pages = {94},  
  Number = {3},  
  Year = {1975},  
  Volume = {63}  
}
```



**Bemerkungen des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen  
zu dem Artikel  
„Untersuchung über Einsatzmöglichkeit der Blockausgleichung  
in Österreich“**

in den vorhergehenden Heften dieser Zeitschrift.

Im Zuge der gegenständlichen Untersuchung hat *Dr. Otepka* über sein Ersuchen wiederholte Male Gelegenheit gehabt, mit Fachleuten des Bundesamtes informative Gespräche zu führen und so die Methoden und Absichten der Vermessungsbehörde auf diesen Gebieten kennenzulernen.

*Dr. Otepka* hat es aber verabsäumt, die Schlüsse, die er aus seinen Informationen gezogen und veröffentlicht hat, mit seinen Informanden vor der Veröffentlichung abzusprechen. Das Bundesamt sieht sich daher veranlaßt, auf die seit einigen Jahren auf dem Gebiet der photogrammetrischen Blockausgleichung laufenden Arbeiten hinzuweisen.

*Dr. Otepka* berichtet über die im Bereich der numerischen Photogrammetrie durch Anwendung der digitalen Blockausgleichung gegebenen Aspekte.

Im speziellen handelt es sich dabei

- um alle jene Arbeiten, welche für Zwecke der topographischen Neuaufnahme (ÖK 1:50000) und die photogrammetrische Verdichtung des Festpunktfeldes (EP-Netze) durchgeführt werden und
- um zugehörige Kostenberechnungen und -gegenüberstellungen, wobei photogrammetrische Arbeitsverfahren sowohl untereinander als auch mit terrestrischen Methoden verglichen werden.

In diesen Fragen bestehen bekanntlich zahlreiche und vielgestaltige Zusammenhänge. Ausgehend von den im Rahmen der Kommission A/B der OEEPE erzielten richtungweisenden Ergebnissen hat das BAfEuV im Jahre 1972 begonnen, ein EDV-Programm für das Arbeiten in Modellverbänden auf der Basis „unabhängiger Modelle“ in Eigenständigkeit zu entwickeln.

Die Voraussetzungen zur praktischen Erprobung bestehen jedoch erst seit dem Frühjahr 1974. Seit diesem Zeitpunkt steht dem BAfEuV eine geeignete Groß-EDVA zur Verfügung.

Die notwendigen amtsinternen Umstellungen sind in der Zwischenzeit durchgeführt worden, so daß ab dem Flugjahr 1975 die Bearbeitung mittels Blockausgleichung erfolgt.

Über die Programm-Konzeption und insbesondere auch über erste Ergebnisse wird bereits in nächster Zeit berichtet werden.